

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG WITTMOLDT

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 08. Dezember 2015
im Dörps- und Sprüttenhuus in Wittmoldt
von 19:34 Uhr bis 20:40 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:42 Uhr bis 21:00 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 20:40 Uhr bis 20:42 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 12.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Gerold Fahrenkrog
als Vorsitzender

GV Wolfgang Hartz
GV Arndt Jungmann
GV'in Edith Jungmann
GV'in Rosemarie Köbis
GV'in Edda Schuer
GV'in Astrid van Deest

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 3

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wittmoldt waren durch Einladung vom 25.11.2015 zu Dienstag, 08. Dezember 2015 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 3)

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 4. Niederschrift vom 21. Mai 2015
 5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
 6. Berichte aus den Ausschüssen
 7. Einwohnerfragestunde
 8. Beratung und Beschluss; hier: Beitrags- und Gebührensatzung Wasser
 9. Beratung und Beschluss; hier: Abwasserbeseitigungskonzept für die Gemeinde Wittmoldt
 10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
 11. 2. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Wittmoldt über die Erhebung einer Hundesteuer
 12. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
13. Reinigungsdienst im Dörps- und Sprüttenhuus
 14. Wohnsitzangelegenheiten
 15. Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2014

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

BGM Fahrenkrog begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Ergänzungs- oder Änderungsanträge vorgebracht.

TOP 3**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten****Beschluss:**

Für die Beratung und Beschlussfassung der TOP 13 bis 15 ist die Nennung personenbezogener Daten erforderlich. Die TOP 13 bis 15 werden entsprechend nichtöffentlich behandelt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Niederschrift vom 21. Mai 2015**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift gilt mithin als gebilligt.

TOP 5**Bekanntgaben des Bürgermeisters****Termine/Veranstaltungen:**

- 26.05.2015: Trauerfeier des ehemaligen Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Schroeter
- 28.05.2015: Auswahlverfahren zur Einstellung eines Auszubildenden in der Amtsverwaltung
- 05.06.2015: Jubiläumsveranstaltung „25 Jahre Abfallwirtschaft Kreis Plön“
- 11.06.2015: Leitungsrunde im Amt Großer Plöner See
- 13.06.2015: Festveranstaltung „800 Jahre Hassendorf“
- 15.06.2015: Vorstellungsgespräche von 11 Bewerbern für einen Ausbildungsplatz bei der Gemeinde Bosau/Amt Großer Plöner See
- 16.06.2015: Aufsichtsratssitzung der VKP mit anschl. Gesellschafterversammlung
- 25.06.2015: Geschäftsausschuss des Amtes Großer Plöner See in Bosau
- 26.06.2015: Silberhochzeitsfeier der Eheleute Hartz. Es wurden Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde überbracht.
- 30.06.2015: Amtsausschuss des Amtes Großer Plöner See in Rathjensdorf
- 01.07.2015: Sitzung des ZVO in Ahrensbök
- 14.07.2015: Schulverbandsversammlung im Rathaus der Stadt Plön
- 19.07.2015: Festveranstaltung der Gemeinde Nehnten „Mittelalterliche Tafel“
- 30.07.2015: Teilnahme an der GV-Sitzung in der Gemeinde Rathjensdorf
- 06.08.2015: Info-Gespräch „Wohnsitze und Spielplatzgestaltung etc.“ mit der Gemeindevertretung
- 18.08.2015: Gespräch mit dem Redakteur Böttcher (KN) zum Thema „Unzufriedenheit mit der Berichterstattung sowie mit der neuen Gestaltung der Zeitung“.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- 20.08.2015: Vereidigung und feierliches Gelöbnis in der MUS Plön
- 08.09.2015: Bürgermeisterrunde mit Imbiss im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt
- 12.09.2015: Die Feuerwehr Wittmoldt stellt sich der Leistungsbewertung und holt den zweiten Stern.
- 19.09.2015: Arbeitseinsatz auf dem Bolzplatz im Dorf Wittmoldt
- 24.09.2015: Gespräche beim Amt Großer Plöner See mit Bürgermeistern über Wasser- und Abwassersatzungen
Am Abend Teilnahme an der GV-Sitzung der Gemeinde Nehnten
- 08.10.2015: Teilnahme Seminar „Abwassertag“ beim ZVO in Sierksdorf
- 21.10.2015: Vorgespräche und Gedankenaustausch Amtsvorsteher und Leitende Verwaltungsbeamte beim Amt Lütjenburg zur Verwaltungsleiterrunde im Kreishaus
- 22.10.2015: Verwaltungsleiterrunde bei der Landrätin im Kreishaus zum Thema „Flüchtlinge, Polizeistrukturen und Kreisumlage“
- 05.11.2015: Vorauswahl zur Einstellung eines/einer neuen Mitarbeiters/Mitarbeiterin für das Sozialamt im Amt Großer Plöner See
- 07.11.2015: Laternenumzug in der Gemeinde; Durchführung Feuerwehr
- 09.11.2015: Sitzungen Geschäftsausschuss und Amtsausschuss des Amtes Großer Plöner See in Rathjensdorf
- 10.11.2015: Beratungen und Gespräche mit der GeKom im Amt Großer Plöner See zum Thema: Angebote über Satzungen/Gebührenkalkulationen Wasser/Abwasser
- 12.11.2015: Vorstellungsgespräche von 12 Teilnehmern für die Besetzung der Stelle im Sozialamt. Herr Acker hat die Stelle bereits zum 18.11.2015 angetreten und wird künftig Herrn Boye unterstützen in allen Aufgaben zur Unterbringung der Flüchtlinge.
- 17.11.2015: Teilnahme an einer Mitgliederversammlung des SGHT in Wankendorf
- 19.11.2015: Teilnahme an der Einwohnerversammlung der Gemeinde Dersau
- 20.11.2015: Teilnahme am Kameradschaftsabend der Amtswehren unseres Amtes in Rathjensdorf
- 25.11.2015: Hauptausschuss Wittmoldt; Festlegung des Veranstaltungskalenders 2016
- 29.11.2015: „Anleuchten“ auf dem Wendeplatz im Dorf
- 03.12.2015: Tannenbaum im Dörps- und Sprüttenhuus aufgestellt und geschmückt
- 04.12.2015: Weihnachtsfeier der Bediensteten des Amtes Großer Plöner See in Rathjensdorf
- 07.12.2015: „Einkaufstour“ für die Geschenke und Bewirtung für unsere Seniorenweihnachtsfeier am Samstag, 12.12.2015.
- 07.12.2015: Beiratssitzung im Kindergarten Rathjensdorf

Bekanntgaben:

- Die Abrechnung des Winterdienstes für das Haushaltsjahr 2014/2015 wurde mit 1.021,34 Euro abgeschlossen.
- Beim Austausch der Wasserzähler gab es anfänglich Probleme, die jedoch in Zusammenarbeit mit der Amtsverwaltung gelöst werden konnten.
- Für die Arbeiten an der Verkehrsinsel sowie für Arbeiten an der Hangbepflanzung am Dörpshuus sind 261,80 Euro an die Firma Schröder gezahlt worden.
- Lieferung der Tornetze für den Bolzplatz am 15.07.2015 von der Firma Grenzland Sport zum Preis von 82,40 Euro.
- Zweite Säuberung der Verkehrsinsel sowie die Feuerwehrezufahrt im Dorf durch die Firma Schröder; Kosten insgesamt 285,60 Euro.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Änderungskündigung Nutzungsvertrag landeseigene Flächen wegen Neufestsetzung des Entgelts zum 01.01.2016. Das Nutzungsentgelt hat sich von 69,28 Euro auf 103,92 Euro erhöht. Der Vertrag wurde neu geschlossen.
- Schreiben der Feuerwehr vom 24.09.2015: Rückgang des Mitgliedstandes; Bitte um Werbung für aktive Mitglieder.
- Wartung des Geschirrspülers durch die Firma KNX Concept; Kosten 58,31 Euro. Diverse Fremdkörper mussten entfernt werden.
- Ärger mit der grauen Restmülltonne im Dorf. Nach mehreren Gesprächen mit der Abfallwirtschaft wurde das Problem gelöst. Hinweis: Die Saisontonne wird bis April in unserer Garage zwischengelagert.
- Schreiben des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten: Die Schlüsselzuweisungen nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 FAG haben sich um 2,53 %-Punkte verschlechtert. Nutznießer sind die Kreise und kreisfreien Städte. Hinweis: Grundbeträge für die Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden – vorher 1.042 Euro, neu 1.028,30 Euro.
- Betriebskostenausgleich gemäß § 25 a KiTaG für den Kindergarten der Gemeinde Rathjensdorf für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2014 insgesamt 9.707,92 Euro.
- Erlaubnis an Herrn Kurbjuhn, Büsche und Sträucher an der Seekante zum Kleinen Plöner See auf den Stock zu setzen; ebenfalls auf den Gemeindeflächen. Das Schnittgut will Herr Kurbjuhn privat verheizen, es darf nicht bis zum Frühjahr liegen bleiben.
- Hinweis auf die Räum- und Streupflicht in den Wintermonaten gemäß Satzung.
- Flüchtlingssituation im Amtsbereich:

Bei der Unterbringung von Flüchtlingen handelt es sich um eine Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung. Diese Aufgabe hat das Amt wahrzunehmen. Die örtliche Ordnungsbehörde kennt insofern keinen Finanzrahmen. Notfalls seien die Flüchtlinge auch in Turnhallen oder Dorfgemeinschaftshäusern/Feuerwehrräumen unterzubringen. Sogenannte 1. Aufnahmestellen wirken sich hier günstig für die Gemeinden aus. Ein Dank geht ausdrücklich an alle Vermieter, die uns Wohnraum zur Verfügung stellen.

Unser Amt hat bis zum Jahresende 99 Asylbewerber unterzubringen; in der Gemeinde Borsau 70. Es sind also – wenn die Zahlen hochgerechnet werden – bis zum Jahresende ca. 170 Flüchtlinge unterzubringen und zu betreuen. Die Gemeinde Dersau geht mit bestem Beispiel voran; hier werden dann 42 Personen untergebracht sein.

Im nächsten Jahr kommen wahrscheinlich noch einmal 70 Personen dazu, für die Wohnraum zu beschaffen ist. Der Spielraum ist mittlerweile ausgereizt. Hier die Bitte an die Wittmoldter Bürger: Sollte irgendwo Wohnraum zur Verfügung stehen, bitte bei Herrn Boye in der Amtsverwaltung melden.

Es ist dem großen Einsatz der Mitarbeiter des Amtes zu verdanken, dass wir bisher ohne zusätzliches Personal ausgekommen sind. Mit Wirkung vom 18.11.2015 wurde eine zusätzliche Kraft eingestellt. Herr Acker wird Herrn Boye entlasten und sich vor Ort um die Flüchtlinge kümmern. Er ist auch Verbindungsmann zu den vielen ehrenamtlichen Helfern in unseren Gemeinden. An dieser Stelle ein ausdrückliches Dankeschön an alle engagierten Ehrenamtler.

Wenn Flüchtlinge mit 1. Wohnsitz in der Gemeinde aufgenommen werden, bekommen wir auch Schlüsselzuweisungen für sie. Dann sind wir aber auch zuständig für Kindergartenplätze oder Schulen, ebenso wie für einheimische Kinder.

Wir sind auch weiterhin auf Spenden jeglicher Art angewiesen. Nähere Auskünfte erteilen unsere Mitarbeiter Herr Boye und Herr Acker vom Amt Großer Plöner See.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Abschließend bedankt sich BGM Fahrenkrog bei allen Bediensteten der Amtsverwaltung und auch bei seinen Gemeindevertretern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht schon einmal alles Gute für das Jahr 2016.

TOP 6**Berichte aus den Ausschüssen**Hauptausschuss

Gemeindevertreterin van Deest berichtet über

- Kaffeeklatsch
- Fahrt zum Hansapark im September
- Spieleabend im Oktober
- Anleuchten im November
- Veranstaltungskalender 2016

Geschäftsausschuss

Gemeindevertreter Jungmann hat nichts zu berichten.

TOP 7**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen vorgebracht.

TOP 8**Beratung und Beschluss; hier: Beitrags- und Gebührensatzung Wasser**

Bürgermeister Fahrenkrog trägt die Sachlage ausführlich vor. Es wurde ein modifiziertes Angebot angefordert. Dieses liegt noch nicht vor.

Beschluss:

Das modifizierte Angebot bleibt abzuwarten. Nach Vorlage des Angebotes erfolgt eine erneute Beratung.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

TOP 9**Beratung und Beschluss; hier: Abwasserbeseitigungskonzept für die Gemeinde Wittmoldt**Beschluss:

Das Angebot des Ing.-Büros Hauck für die Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes für Schmutzwasser und für Regenwasser wird angenommen. Es sind entsprechende Mittel im Haushalt 2016 bereitzustellen.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

TOP 10**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016**

Es ergehen folgende Beschlüsse:

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Gerold Fahrenkrog

Hellen Harder

Anlagen zum Protokoll:

- keine -